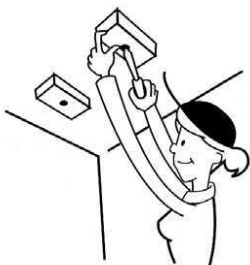


### Zu verwendende Materialien:

- Stichsägeblatt für Polyester/Glasfaser - alternativ: Kreissäge mit Diamantblatt
- 6mm-Bohrer für den entsprechenden Untergrund
- einige Holzstücke, die etwas schmaler sein sollten als der Balken
- je nach Untergrund 6x60 Nageldübel, 4,5x30 Spax oder Rigipsdübel
- Spachtel und kleinen Eimer zum Anrühren des Modellierspachtels
- T-010 2-Komponenten-Modellierspachtel, lösemittelfrei
- Schleifwatte für Lasur
- Farbset
- sauberes Tuch
- Rund- und/oder Flachpinsel

1. Messen Sie den zu bedeckenden Bereich aus und bestimmen Sie, wie die Balken zu schneiden sind.
2. Schneiden Sie die Balken mit einer Stichsäge, benutzen Sie dazu ein Sägeblatt für Polyester/Glasfaser. Alternativ kann auch eine Kreissäge mit Diamantblatt verwendet werden.

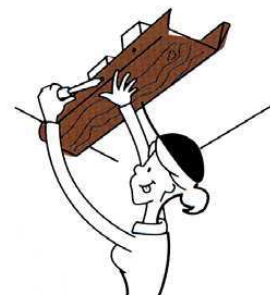


3. Halten Sie die Holzstücke an die Decke/Wand und bohren Sie mit einem 6mm-Bohrer Löcher für die spätere Befestigung. Die Holzkonstruktion sollte sich alle 20 bis 45 cm wiederholen.

4. Befestigen Sie die Unterkonstruktion je nach Untergrundbeschaffenheit und Belastung mit folgenden Mitteln:

Mauerwerk	- 6x60 Nageldübel
Trockenbau	- Rigipsdübel
Holz & Ständerwerk	- 4,5x30 Spax-Schrauben

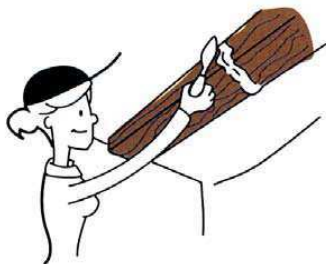
5. Befestigen Sie die Balkenprofile seitlich mit Spax- oder Universalschrauben an den zuvor montierten Holzstücken.



Im folgenden Ablauf wollen wir Ihnen zeigen, wie durch Verwendung des T-010 Modellierspachtels und der dazugehörigen Farbe die Anschlussfugen und Schraubenköpfe zu retuschieren sind und somit eine völlig homogene Fläche entsteht.

### Schritt 1:

Mischen Sie in einem sauberen Gefäß das Pulver (Komponente A) im Verhältnis 4:1 mit der Milch (Komp. B) und rühren Sie dieses Gemisch gut durch. Nehmen Sie zuerst eine kleinere Menge (z.B. ein voller Gipsbecher), um sich ranzutasten, wie schnell Sie das Material verarbeiten können. Die Topfzeit liegt bei etwa 30-45 Minuten, je nach klimatischen Bedingungen.



### Schritt 2:

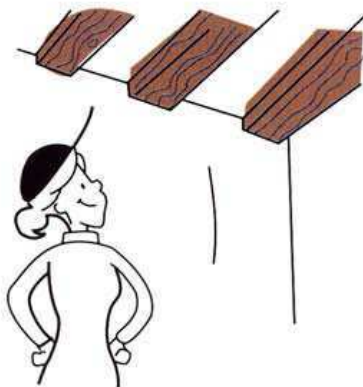
Bringen Sie den angerührten T-010 Modellierspachtel mit Hilfe eines Spachtels auf die zu retuschierenden Stellen (Fugen und Schrauben) auf.

### Schritt 3:

Nun tupfen oder streichen Sie mit einem mit Wasser befeuchteten Flach- und/oder Rundpinsel eine Struktur, angepasst an die daneben liegenden Stellen.

### Schritt 4:

Nach etwa 1 Stunde Trocknungszeit ist der Spachtel bereit zum Colorieren. Für eine natürliche Coloration benötigen Sie eine Grundfarbe, die Sie zuerst auf den Spachtel aufbringen. Nach dem Trocknen oder dem Schnelltrocknen mittels Föhn bringen Sie die Lasur auf, um ein natürliches Maserungsbild zu erzeugen, dabei sind Überschüsse in Teilbereichen erwünscht, damit sie unterschiedliche Nuancen erzielen.



### Schritt 5:

Ist die Lasur angetrocknet, benutzen Sie das Schleifmittel, um den Glanz der Lasur ermatten zu lassen. Nun können Sie Ihre perfekte Nachbildung einer Balkendecke bewundern.

Mischtablette	alle Angaben in kg																			
Gesamtgewicht	0,5	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6,5	7	7,5	8	8,5	9	9,5	10
<b>T-010</b>																				
<b>Komp. A Pulver</b>	0,4	0,8	1,2	1,6	2	2,4	2,8	3,2	3,6	4	4,4	4,8	5,2	5,6	6	6,4	6,8	7,2	7,6	8
<b>Komp. B Milch</b>	0,1	0,2	0,3	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8	1,9	2

Bei Fragen steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung!